



OVV Holding AG

Köln

**Wertpapier-Kenn-Nummer 628656
ISIN DE0006286560**

Dividendenbekanntmachung und Gewinnverwendungsbeschluss

Die ordentliche Hauptversammlung der OVB Holding AG hat am 15. Juni 2022 beschlossen, den im Jahresabschluss ausgewiesenen Bilanzgewinn des Geschäftsjahres 2021 in Höhe von 18.636.521,54 EUR wie folgt zu verwenden:

| | |
|---|-------------------|
| Ausschüttung einer Dividende von 0,90 EUR je dividendenberechtigter Stückaktie | 12.826.182,60 EUR |
| Gewinnvortrag | 5.810.338,94 EUR |

Der Anspruch auf die Dividende ist am Dienstag, den 21. Juni 2022, fällig.

Die Auszahlung der Dividende erfolgt grundsätzlich unter Abzug von 25% Kapitalertragsteuer sowie 5,5% Solidaritätszuschlag auf die Kapitalertragsteuer (Gesamtabzug 26,375%) und ggf. Kirchensteuer auf die Kapitalertragsteuer über die Clearstream Banking AG durch die jeweilige Depotbank.

Zahlstelle ist die DZ BANK AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank, Frankfurt am Main.

Den unbeschränkt steuerpflichtigen Aktionären, die ihrer Depotbank eine Nichtveranlagungs-Bescheinigung ihres Wohnsitzfinanzamtes vorgelegt haben, wird die Dividende ohne Abzug von Kapitalertragsteuer, Solidaritätszuschlag und ggfs. Kirchensteuer gutgeschrieben.

Das Gleiche gilt für Aktionäre, die ihrer Depotbank einen Freistellungsauftrag eingereicht haben, soweit das in diesem Auftrag angegebene Freistellungsvolumen nicht durch andere Erträge aus Kapitalvermögen bereits aufgebraucht ist.

Bei ausländischen Aktionären kann sich die einbehaltene Kapitalertragsteuer einschließlich des Solidaritätszuschlags nach Maßgabe bestehender Abkommen zur Vermeidung der Doppelbesteuerung zwischen der Bundesrepublik Deutschland und dem betreffenden Staat ermäßigen. Entsprechende Anträge sind an das Bundeszentralamt für Steuern zu richten.

Köln, im Juni 2022

OVB Holding AG

Der Vorstand